

Gemeinsame Teststrategie für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule

Liebe Mit-Eltern,

unsere Kinder sind am Montag in den „regulären Präsenzunterricht“ gestartet. Natürlich freut uns das alle sehr. Dennoch schwingt auch etwas Sorge bezüglich der steigenden Inzidenzwerte und Infektionen in den Schulen der Nachbargemeinden mit.

Herr Bürgermeister Christian Riesterer hatte für uns ein offenes Ohr und so konnten wir gemeinsam eine Teststrategie für unsere Kinder erarbeiten, die von Montag, 22.03.2021, bis Mittwoch, 31.03.2021, in die Testphase geht. Denn regelmäßige, flächendeckende Tests helfen, Infektionen frühzeitig zu erkennen.

Die Kinder können, natürlich auf freiwilliger Basis, von den Eltern ab Montag 2x wöchentlich (Montag und Mittwoch vor dem Unterricht) per Selbsttest getestet werden. Die Gemeinde wird uns die Tests kostenfrei zur Verfügung stellen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Derzeit hält die Gemeinde drei verschiedene Tests vor: einen Spucktest, einen Nasal-Test und einen Speicheltest (Lolli-Test).

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 und 2 erhalten zunächst einmal den Speicheltest (Lolli-Test), die Klassen 3 und 4 dürfen den Spucktest und Nasal-Test ausprobieren. Die Tests werden einzeln von der Gemeinde verpackt und über das Kerzenteam am Freitag den Kindern mit nach Hause gegeben.

Timo Schondelmeier hat zu jedem Test ein Video gemacht, das auf der Plattform YouTube abgerufen werden kann oder hier direkt über die Links:

Speicheltest - Lollitest: <https://www.youtube.com/watch?v=6kPYuNtDUwQ>

Nasenabstrich: <https://www.youtube.com/watch?v=hFi05iGdBDI>

Spucktest: <https://www.youtube.com/watch?v=gQ2kjHBRado>

Die Beschreibungen können auch abgerufen werden unter www.gottenheim.de oder direkt in YouTube unter dem Kanal von BM Christian Riesterer.

Sollte ein Test „daneben“ gehen oder nicht funktionieren, könnt Ihr Euch gerne bei der Gemeinde melden und einen neuen Test abholen. Dass die Tests lediglich eine Momentaufnahme sind und die Hygienemaßnahmen weiterhin einzuhalten sind, ist selbstredend.

Wie bereits erwähnt, sind wir in der Testphase und benötigen dazu Eure Rückmeldungen, welcher Test gut oder schlecht händelbar ist. Bitte lasst uns Eure Erkenntnisse, Fragen und Anmerkungen über Eure Elternbeiräte zukommen. Diese werden wir sammeln und in die weitere Vorgehensweise miteinfließen lassen.

Wir rechnen daher fest mit Eurer Unterstützung.

Lasst und das Beste aus der Situation machen.

Für den Elternbeirat

Für die Gemeinde

Katja Meier

Christian Riesterer